

Anlage 5 – Ehrenkodex

Hiermit verspreche ich,

.....
Name, Vorname

- Ich werde die Persönlichkeit jedes Kindes, Jugendlichen und jungen Erwachsenen achten und dessen Entwicklung unterstützen. Die individuellen Empfindungen zu Nähe und Distanz, die Intimsphäre und die persönlichen Schamgrenzen der mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen sowie die der anderen Vereinsmitglieder werde ich respektieren.
- Ich werde Kinder, Jugendliche und jungen Erwachsene bei ihrer Selbstverwirklichung zu angemessenem sozialem Verhalten anderen Menschen gegenüber anleiten. Ich möchte sie zu fairem und respektvollem Verhalten innerhalb und außerhalb der sportlichen Angebote gegenüber Mensch und Tier erziehen und sie zum verantwortungsvollen Umgang mit der Natur und der Mitwelt anleiten.
- Ich werde sportliche und außersportliche Angebote stets an dem Entwicklungsstand der mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen ausrichten und kinder- und jugendgerechte Methoden einsetzen.
- Ich werde stets versuchen, den mir anvertrauten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen faire Rahmenbedingungen für sportliche und außersportliche Angebote zu schaffen.
- Ich werde das Recht des mir anvertrauten Kindes, Jugendlichen und jungen Erwachsenen auf körperliche Unversehrtheit achten und keine Form der Gewalt, sei sie physischer, psychischer oder sexualisierter Art, ausüben.
- Ich werde dafür Sorge tragen, dass die Regeln der jeweiligen Sportart eingehalten werden, insbesondere übernehme ich eine positive und aktive Vorbildfunktion im Kampf gegen Doping und Medikamentenmissbrauch sowie jegliche Art von Leistungsmanipulation.
- Ich biete den mir anvertrauten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen für alle sportlichen und außersportlichen Angebote ausreichende Selbst- und Mitbestimmungsmöglichkeiten.
- Ich respektiere die Würde jedes Kindes, Jugendlichen und jungen Erwachsenen und verspreche, alle jungen Menschen, unabhängig ihrer sozialen, ethnischen und kulturellen Herkunft oder Geschlechts, gleich und fair zu behandeln, Diskriminierung jeglicher Art sowie antidemokratischem Gedankengut entschieden entgegenzuwirken.
- Ich möchte Vorbild für die mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen sein, stets die Einhaltung von sportlichen und zwischenmenschlichen Regeln vermitteln und nach den Gesetzen des Fair Play handeln.
- Ich verpflichte mich einzugreifen, wenn in meinem Umfeld gegen diesen Ehrenkodex verstoßen wird. Ich ziehe im „Konfliktfall“ professionelle fachliche Unterstützung und Hilfe hinzu und informiere die Verantwortlichen entsprechend des mir bekannten Krisenplans des Ski-Club St. Märgen e.V. Der Schutz der Kinder und Jugendlichen steht dabei an

erster Stelle.

- Ich verspreche, dass auch mein Umgang mit erwachsenen Sportlerinnen und Sportlern auf den Werten dieses Ehrenkodexes basiert.

Verhaltensregeln im Umgang mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen

- Niemand wird zu einer Übung oder Haltung gezwungen.
- Unsere Umgangssprache verzichtet auf sexistische und gewalttätige Äußerungen.
- Wir achten auf die Reaktionen unseres Gegenübers auf körperliche Kontakte und reagieren entsprechend.
- Trainer und Betreuer nehmen keine Kinder und Jugendlichen ihres Ausbildungs- / Trainingsbereiches in ihren Privatbereich mit.
- Trainer und Betreuer teilen mit Kindern und Jugendlichen keine Geheimnisse, alle Absprachen im Ausbildungs- / Trainingsbereich werden öffentlich gemacht.
- Die Umkleiden der Mädchen und Jungen werden grundsätzlich nicht betreten. Ist ein Betreten zwingend erforderlich gilt: Zuerst anklopfen, vor dem Eintreten die Kinder und Jugendlichen bitten sich etwas anzuziehen.
- Wenn ein Minderjähriger den Veranstaltungsort verlässt oder getröstet werden muss, dürfen die anderen Mitglieder der Gruppe nicht alleine bleiben.
- Einzeltrainings werden vorher abgesprochen und angekündigt. (Empfehlung des SVS: Hier wäre ein Vier-Augen-Prinzip durch die Begleitung eines Elternteiles optimal)
- Regeln für den Umgang der Minderjährigen untereinander gemäß dem Sprichwort „Was du nicht willst, dass man dir tu, das füg auch keinem anderen zu!“
- Der Trainer oder Betreuer duscht und sauniert grundsätzlich nicht gemeinsam mit den Minderjährigen.
- Ausbildungs- und Trainingslager werden grundsätzlich von zwei Personen begleitet, einer männlichen und einer weiblichen Begleitperson (bei heterogenen Gruppen). Dies können zusätzlich zu den Trainern und Betreuern auch Elternteile sein.
- Minderjährige und Trainer / Betreuer übernachten grundsätzlich geschlechtergetrennt und in getrennten Zimmern bzw. Zelten.
- Bei Übernachtungen sind alle mitreisenden Erwachsenen, d.h. Trainer, Betreuer, Elternteile, etc. verpflichtet ein erweitertes Führungszeugnis vorzulegen, sowie ggf. die Selbstverpflichtungserklärung (siehe 3.2 zum erweiterten Führungszeugnis und 3.3 zur Selbstverpflichtungserklärung).

Durch meine Unterschrift verpflichte ich mich zu Einhaltung dieses Ehrenkodexes.

Ort, Datum

Unterschrift